

Anzeige einer Nebentätigkeit

(§ 3 Abs. 4 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder - TV-L -)

Eine Nebentätigkeit gegen Entgelt muss dem Arbeitgeber rechtzeitig vorher schriftlich angezeigt werden.

Name/ Vorname:		Telefon (privat):	
Anschrift (privat):			
Schule:			
Entgeltgruppe:	<input type="checkbox"/> Vollbeschäftigung		
	<input type="checkbox"/> Teilzeitbeschäftigung im Umfang von _____ / 28 Wstd.		
	<input type="checkbox"/> Beurlaubung	<input type="checkbox"/> Elternzeit	vom _____ bis _____

Ich zeige die nachstehend näher bezeichnete Nebentätigkeit – Nt – an:

- 1a.) Art der Nebentätigkeit: _____
(Nähere Erläuterungen bzw. ggf. Unterlagen bitte als Anlage beifügen.)
- 1 b.) Höhe der zu erwartenden Entgelte oder geldwerten Vorteile: _____
2. Auftraggeber
(Name und Anschrift): _____
- öffentlicher Dienst: Nein Ja
3. Vorgesehener Zeitraum der Nt: vom _____ bis _____
4. Wöchentliche Stundenzahl und Wochentag/e:
- a) der unmittelbaren Nt: _____ – Zeitstd.(60 Min.) – Unterrichtsstd. (45 Min.) –
Wochentag/e _____
- b) des zusätzl. Zeitaufwandes: _____ – Zeitstd. (60 Min.) – Unterrichtsstd. (45 Min.) –
(Vorbereitungen, Reisen o.ä.)
5. Soll die Nebentätigkeit während der Unterrichtszeit ausgeübt werden?
 Nein Ja (ggf. Umfang angeben und die besonderen Gründe erläutern)
6. Für die vorgesehene Nebentätigkeit werden Einrichtungen, Personal oder Material des Arbeitgebers in Anspruch genommen:
 nein ja (ggf. ist ein besonderer Antrag zu stellen)
7. Ich übe bereits folgende weitere Nebentätigkeiten aus:
 nein ja (ggf. Aufstellung mit Angaben nach Ziffern 1 bis 4 als Anlage beifügen)

(Ort/Datum)

(Unterschrift der Lehrkraft)

Stellungnahme der Schulleitung

- Durch die Ausübung der Nebentätigkeit werden arbeitsvertragliche Interessen nicht beeinträchtigt.
- Durch die Genehmigung könnten aus folgenden Gründen arbeitsvertragliche Interessen beeinträchtigt werden:
- 1) Die Nebentätigkeit nimmt nach Art und Umfang die Arbeitskraft der Lehrkraft so stark in Anspruch, dass die ordnungsgemäße Erfüllung ihrer arbeitsvertraglichen Pflichten behindert wird.
 - 2) Die Nebentätigkeit kann die Lehrkraft in einen Widerstreit mit ihren arbeitsvertraglichen Pflichten bringen.
 - 3) Die Nebentätigkeit wird in einer Angelegenheit ausgeübt, in der die Schule oder Einrichtung, der die Lehrkraft angehört, tätig wird oder werden kann.
 - 4) Die Nebentätigkeit kann die Lehrkraft in ihrer Unparteilichkeit oder Unbefangenheit beeinflussen.
 - 5) Die Nebentätigkeit kann zu einer wesentlichen Einschränkung der künftigen arbeitsvertraglichen Verwendbarkeit der Lehrkraft führen.
 - 6) Die Nebentätigkeit kann dem Ansehen der Schule abträglich sein.
➔ Eine erläuternde Begründung ist als Anlage beigefügt.
 - 7) Sonstige Gründe, die gegen die Ausübung der Nebentätigkeit sprechen könnten, liegen aus Sicht der Schulleitung vor (bitte nähere Angaben als Anlage beifügen).

(Ort/Datum)

(Schulstempel)

(Unterschrift der Schulleitung)

Schulfachliche Stellungnahme

Die Nebentätigkeit kann ausgeübt werden.

muss ich mit folgender Auflage / folgenden Auflagen versehen:

 muss ich untersagen, weil

Schulamt für den Kreis Borken

Borken,

(Ort/Datum)

(Unterschrift
der Schulaufsichtsbeamtin/des
Schulaufsichtsbeamten)

- Das Original geht zurück an die Lehrkraft (über die Schulleitung);
- Eintragung in die Nebentätigkeitsliste; eine Kopie kommt in die Personalakte